



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Museen im „Profil“**

Die Kinder-Akademie Fulda in Hessen am 08. Juni 2007 in Deutschlandradio Kultur

**Berlin, 30. Mai 2007.** Am Freitag, 08. Juni 2007, wird die Kinder-Akademie Fulda in Hessen auf dem Sendeplatz „Profil“ im Radiofeuilleton von Deutschlandradio Kultur einem bundesweiten Publikum präsentiert. Die Sendereihe über deutsche Regionalmuseen wird jeden Freitag um 10.50 Uhr im nationalen Kulturprogramm in Kooperation mit dem Deutschen Museumsbund vorgestellt. Ziel der Sendereihe ist es, auf das vielfältige Spektrum der Museen in Deutschland und ihrer oft unerwarteten Schätze hinzuweisen und zu einem Besuch anzuregen.

Die Kinder-Akademie Fulda wurde 1991 gegründet und ist organisatorisch in die Bereiche Museum und Akademie gegliedert. Sie hat zum Ziel, Kinder und Jugendliche zwischen fünf und 14 Jahren mit Kunst und Kultur, Wissenschaft und Technik in Berührung zu bringen. Auf 2000 Quadratmeter Fläche regen interaktive Objekte den Entdeckergeist der Besucher an – ausprobieren und mitmachen sind hier ausdrücklich erwünscht. Die Hauptattraktion des Museums bildet das fünf Meter hohe „begehbare Herz“: Aus der Perspektive eines roten Blutkörperchens durchlaufen die Besucher die vier Herzkammern in Richtung des Blutstromes und erforschen auf diese Weise den Blutkreislauf. Neben dieser Dauerausstellung bietet das Museum aber auch wechselnde Sonderausstellungen.

Zusätzlich bietet die Kinder-Akademie Fulda zahlreiche Workshops für Kinder an – unter anderem den „Erfinderclub“ und die „Kunstschule“. Unter Anleitung von Fachleuten wie Künstlern und Handwerkern können die jungen Kursteilnehmer ihr Wissen spielerisch erweitern und eigene Werke schaffen.

Deutschlandradio Kultur ist in Fulda auf der UKW-Frequenz 90,7 MHz zu empfangen. Weitere Informationen unter [www.dradio.de](http://www.dradio.de) sowie unter [www.museumsbund.de](http://www.museumsbund.de)

Kontakt: Mechtild Kronenberg  
Deutscher Museumsbund  
Tel.: 030/841095 17  
Fax: 030/841095 19  
[office@museumsbund.de](mailto:office@museumsbund.de)